



# **Sammlung Theaterzettel**

**Ein Wintermärchen**

**Flotow, Friedrich von**

**1886-03-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

*M 225<sup>60</sup>*  
M A N N H E I M.

116

Großherzoglich Badisches  
Montag,  
den 29. März 1886.



Hof- u. Nationaltheater.

100. Vorstellung.

Abonnement B.

2.

r.

# Ein Wintermärchen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare. Für die deutsche Bühne neu übersetzt und bearbeitet von Franz Dingelstedt.  
Musik von F. v. Flotow.

Leontes, König von Sizilien.	Herr Neumann.	Erste } Frau Hermione's.	Frau Schlüter.
Hermione, dessen Gemahlin . . .	Frl. v. Rothenberg.	Zweite } Frau Hermione's.	Frau Schilling.
Mamilius   beider Kinder . . .	Marie Wendt.	Litrus, ein Schäfer . . .	Herr Herz.
Perdita . . .	Fräul. Rosen.	Mops, dessen Sohn . . .	Herr Stein.
Polynices, König von Arkadien . . .	Herr Eichrodt.	Dorla, Schäferin . . .	Fräul. De Lant.
Morizel, dessen Sohn . . .	Herr Nobius.	Autolitus, ein Gauner . . .	Herr Grahl.
Camillo,	Herr Ländar.	Der Älteste eines Gerichtshofes . . .	Herr Mojer.
Antigonus,   sizilianische Hofsiechin . . .	Herr Jacobi.	Oberpriester Apollo's . . .	Herr Ditt.
Nicomenes,	Herr Bauer.	Keltermeister . . .	Herr Peters.
Dion,	Herr Kraze.	Ein Diener des Mamilius . . .	Herr Starke.
Paulina, Gemahlin des Antigonus	Frau Jacobi.	Ein Schreiber . . .	Herr Schilling

Hofleute, Richter, Priester und Priesterinnen, Schäfer und Schäferinnen, Volk, Wachen, Diener u. s. c.  
Schauplatz: Im ersten, zweiten und vierten Aufzuge Syrakus, die Hauptstadt von Sizilien; im dritten eine ländliche Gegend in Arkadien. Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge liegt ein Zeitraum von 17 Jahren.

Vorkommende Tänze. Im 1. Akt: **Waffentanz**, arrangiert von Frau Gutenthal, getanzt von denselben, dem Fr. Arno und den Damen des Balletts. Im 3. Akt: **Schäferlantz**, arrangiert von Frau Gutenthal und getanzt von den Damen des Balletts und den Kindern.

Aufgang halb 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

in  
V

Unmöglich: Herr Förster. — Beurlaubt: Fräul. Söger.

**Kleine Preise.** Parquet-Sperrstühle M. 2,40 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswirksamkeit in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

emes.  
tarfe L.  
cage.  
arthmann.  
lenauer.  
räge.  
lödlinger.  
De Lant.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarsulm, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 20
Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
) Bei länger als bis 9 Uhr 50 Minuten dauernden Vorstellungen werden die Züge Nr. 46 und 47 erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen; für den Zug 46 jedoch ist die späteste Abgangszeit auf 10 Uhr 45, und für Zug 47 auf 10 Uhr 40 festgesetzt. Zug XXXI geht an Theatertagen eine Stunde später ab.			

## Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei **13 1. 1.** Billets welche sichere Beförderung garantieren werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

3 Uhr

Mittwoch, 31. März 1886. 101. Vorstellung. (Abonnement A.)

**„Der Wildschütz.“** Komische Oper in 3 Acten von A. Forberg.

Platz

## Theater-Nachricht.

Die verehrlichen Sperrstühle-Abonnenten werden erachtet, die laut Paragraph 1 der Verträge am 1. dieses Monats fällig gewordene zweite Hälfte des Jahres-Abonnements der Hoftheaterklasse gefälligst entrichten zu wollen.

Mannheim, den 26. März 1886.

Grossh. Hoftheater-Comité.

" Ihnen und

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.

9 Uhr 45  
10 Uhr 20  
11 Uhr 15  
abgelassen.

die frühere

Mittwoch, 7. April 1886. 106. Vorstellung (Ab. A):  
**„Das Glöckchen des Eremiten“**, komische Oper in 3 Acten von Maillart.

Freitag, 9. April 1886. 107. Vorstellung (Ab. B):  
**„Rosenmüller und Finke“**, Original-Lustspiel in 5 Acten von Dr. Carl Töpfer.  
Christian Thimotheus Bloom Herr Meister, als Guest.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.